GEMEINDE SINZING

LANDKREIS REGENSBURG



ERGEBNISPROTOKOLL ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES BAU-, VERGABE- UND UMWELTAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Mittwoch,23.06.2021 Beginn: Uhr 18:00 Uhr

Ort: im Sitzungssaal der Gemeinde Sinzing

Öffentliche Sitzung

1. Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); Vorentwurf des Deckblattes Nr. 6 Sondergebiet "Sonnenenergienutzung Am Kreuzacker" zur Änderung des Flächennutzungsplanes und Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 75 Sondergebiet "Sonnenenergienutzung Am Kreuzacker"

Die Vorentwürfe lagen jeweils in der Zeit vom 03.11.2020 bis einschließlich 04.12.2020 im Parallelverfahren zur öffentlichen Einsichtnahme und Erörterung aus.

Am 11.01.2021 haben Vertreter der Bürgerinitiative "Rettet das Donautal Sinzing e.V." die erforderliche Anzahl an Unterschriften gegen die geplante Freiflächenphotovoltaik-Anlage "Am Kreuzacker" bei der Gemeinde Sinzing zu folgender Fragestellung eingereicht.

"Sind Sie dafür, dass die Gemeinde alle Planungen zum Bau der Freiflächenphotovoltaikanlage im Bereich "Am Kreuzacker" stoppt?"

Am 18.04.2021 erfolgte die Auszählung zum Bürgerentscheid. Mit Ja haben 29,20%, mit Nein haben 70,80% der wahlberechtigten Bürger und Bürgerinnen gestimmt. Die Wahlbeteiligung lag mit 69,24 % erfreulicherweise sehr hoch.

Damit konnten der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung das Bauleitplanverfahren zum Bau der Photovoltaikanlage "Sonnenenergienutzung Am Kreuzacker" weiterführen.

Der Bau-, Vergabe- und Umweltausschuss nimmt in seiner Sitzung am 23.06.2021 Kenntnis von den vorab und fristgemäß vorgebrachten Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange. Zu den von der Verwaltung mit dem Planer ausgearbeiteten Würdigungen der Stellungnahmen wurde ein Sammelbeschluss gefasst.

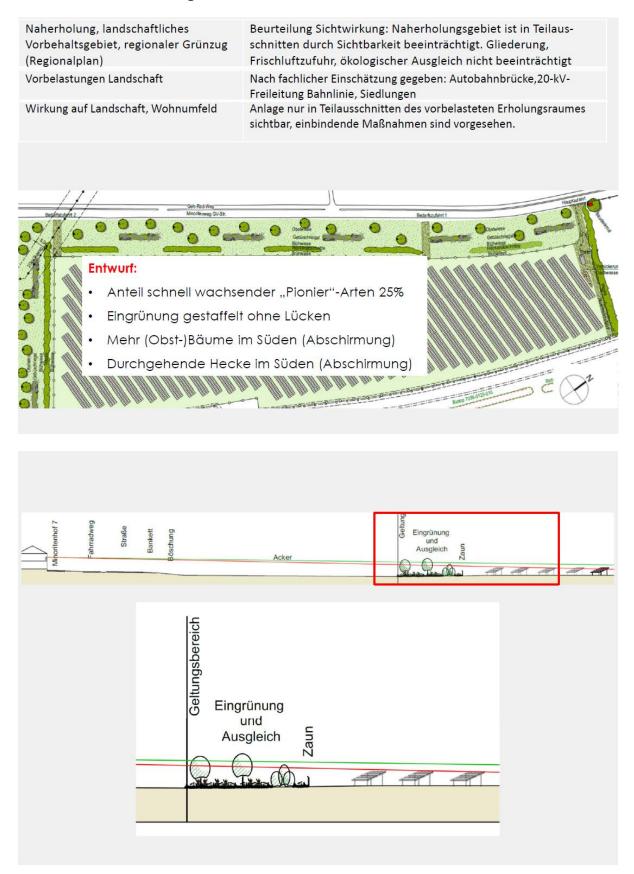
Hauptthemen der Stellungnahmen:

- Landschaft und Erholung
- Wasserschutz
- Naturschutz
- Denkmalschutz
- Geländeveränderung durch eine Teilaufschüttung
- Immissionen
- Standortalternativen

Der Bau-, Vergabe- und Umweltausschuss billigt den Entwurf des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes mit den festgesetzten Änderungen.

Zusammenfassung der wesentlichen Abwägungen und Änderungen:

Landschaft und Erholung



Wasserschutz

| Lage Transformator | Verträgliche Lagefestsetzung, hydrologisches Gutachten |
|----------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Risiko durch Gründungen? | Material-/Tiefenregelung, Aufschüttung, hydrologisches Gutachten |
| Brandfall | betrachtet: Löschmittel, Schwermetall. Ergebnis: Vertretbares Risiko. Auffangraum bei Transformator. Feuerwehrzufahrt. |
| Aushagerung durch Mähgutentfernung | Arbeitsökonomisch nicht vertretbar. Stattdessen keine Düngung. |
| Stickstoffaustrag (Mineralisierung) | Vermeidung durch verträgliche Regenentwässerung, Erhalt Vegetation |

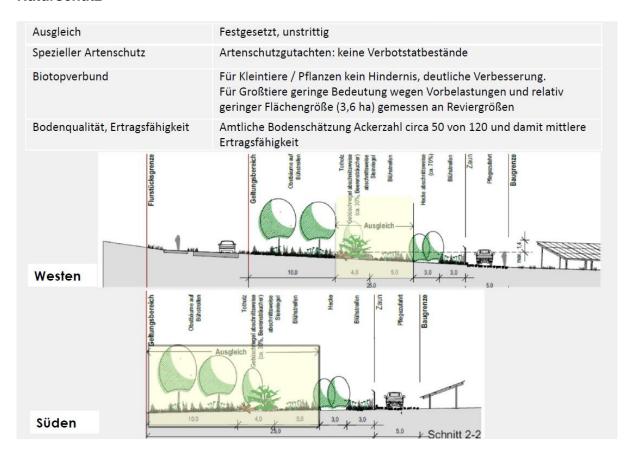
Hydrologisches Gutachten:

6. Zusammenfassende Beurteilung

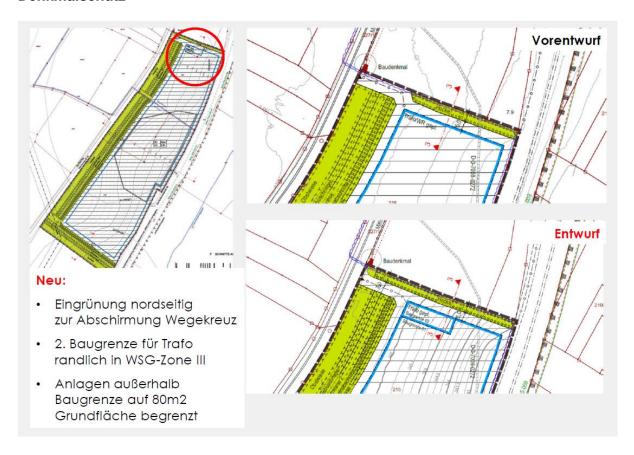
Unter Einhaltung der Vorgaben zur Planung und zur Bauausführung sowie der Angaben in der vorgelegten Baubeschreibung kann dem Vorhaben aus Sicht der Trinkwasserversorgung zugestimmt werden.

Ausnahmeantrag Wasserschutzgebiet wurde gestellt. Bearbeitung am Landratsamt.

Naturschutz



Denkmalschutz



Geländeveränderung durch eine Teilaufschüttung

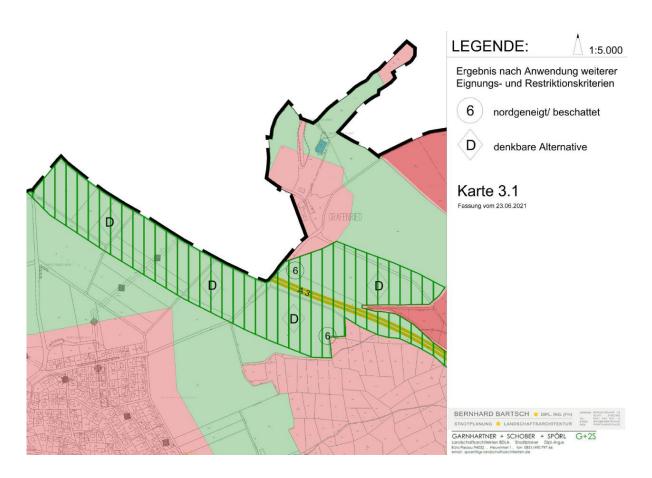


Immissionen



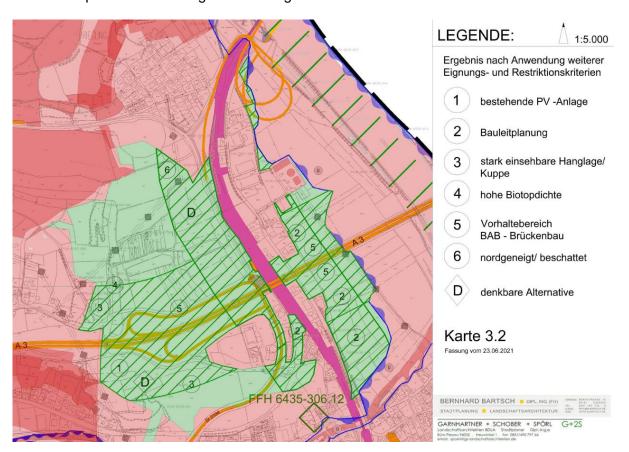
Standortalternative1: zwischen Eilsbrunn und Grafenried

Restriktionen denkbarer Alternativen: keine Flächenverfügbarkeit und keine Einspeisezusage

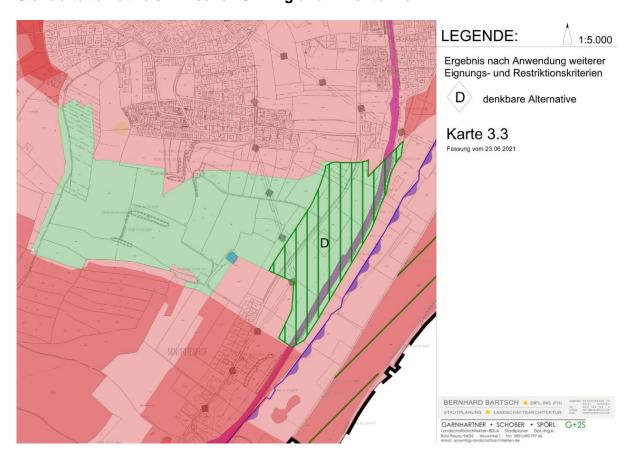


Standortalternative 2: zwischen Vogelsang und Riegling

Aufgrund der Planungen zum Neubau der Autobahnbrücke werden in diesem Bereich derzeit keine Bauleitplanungen für Freiflächenphotovoltaik-Anlagen durchgeführt. Aus Sicht der Gemeindeverwaltung ist eine großzügige Erweiterung der bestehenden Freiflächenphotovoltaik-Anlage in Richtung Süden nicht vorstellbar.



Standortalternative 3: zwischen Sinzing und Minoritenhof



2. Grundschule Sinzing Auftragsvergabe Lose Möbel

Das Bayerische Staatministerium für Familie, Arbeit und Soziales hat ein Förderprogramm zum Ausbau der Infrastruktur an Ganztagsschulen für Grundschüler aufgelegt. Gefördert werden Maßnahmen zur Schaffung zusätzlicher ganztägiger Bildungs- und Betreuungsplätze für Kinder im Grundschulalter mit einem Fördersatz in Höhe von 70%, damit auch für die Möblierung der Grundschule. Die Gemeinde Sinzing will sich an diesem Programm beteiligen. Dadurch sinken die Kosten je Klassenzimmer von ca. 6.500,-- € auf ca. 2.000,--€.

Der Auftrag muss jedoch bis zum 30.06.2021 erteilt und bis zum 31.12.2021 realisiert werden. Ergänzend zum Vergabebeschluss für die Beschaffung von Schulmöbel vom 21.04.2021 wurde eine Ausschreibung für die restliche Ausstattung der Bestandsräume und den Neubau sowie der Möblierung der Mensa mit Tische und Stühle erarbeitet und Angebote mit einer beschränkten Ausschreibung eingeholt.

Der Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss beschließt, den Auftrag zur Lieferung von Schulmöbel in Gruppenzimmern und Mensa an die Firma VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG - 81829 München, zum Angebotspreis von 76.054,09 € brutto zu erteilen.

3. Erweiterungsbau der Grundschule Sinzing, hier Auftragsvergabe zur Errichtung einer provisorischen Fluchttreppe

Eine der ersten Arbeiten des Baumeisters wird der Abbruch der Fluchttreppe an der östlichen Fassade des Schulgebäudes sein. Zur Aufrechterhaltung eines Fluchtweges und des Brandschutzes muss an der Nordfassade dieses Flügels ein Fluchttreppenturm errichtet werden. Hierzu wurden im Rahmen einer Angebotseinholung drei Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert.

Der Auftrag an die Firma Bösl Gerüstbau aus Regenstauf in Höhe von 32.130,00€ wird vom Bau-; Vergabe- und Umweltausschuss gebilligt.

4. Geh- und Radwegbrücke zwischen der Gemeinde Sinzing und der Stadt Regensburg im Bereich der Eisenbahnbrücke Sinzing, Auftragsvergabe von Prüf- und Schaltarbeiten an die DB Kommunikationstechnik GmbH

Die Kabelverlegearbeiten, die im März 2021 durchgeführt wurden, brachten noch die Notwendigkeit eines Auftrags an die DB Kommunikationstechnik GmbH mit sich. Bei den hierbei zu erbringenden Leistungen handelt es sich um Prüf- und Schaltarbeiten, Kabelaufsicht, Zutritts- und Koordinierungsleistungen.

Der Auftrag an die DB Kommunikationstechnik GmbH in Höhe von 12.048,16 € wird vom Bau-, Vergabe- und Umweltausschuss gebilligt. Derzeit läuft bereits die Ausschreibung für das Brückenbauwerk der Geh- und Radwegverbindung zwischen Sinzing und Regensburg.

Der beschließende Bau-, Vergabe- und Umweltausschuss behandelt folgende Bauvorhaben und <u>erteilt</u> das gemeindliche Einvernehmen:

5. Behandlung von Baugesuchen

- **5.1** Bauantrag Errichtung eines Hühnerstalles, Fl.-Nr.: 1450/2, Gemarkung Viehhausen, nähe Regensburger Steig 5
- **5.2** Bauantrag Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Fl.-Nr.: 171/39, Gemarkung Sinzing, nähe Minoritenweg 9a
- **5.3** Bauantrag Neubau eines Einfamilienhauses mit Garagen, Fl.-Nr.: 61/1; Gemarkung Viehhausen, nähe Brunnenstr. 10 a
- **5.4** Bauantrag Errichtung eines landwirtschaftlichen Geräteschuppens, Fl.-Nr.: 975/14, Gemarkung Sinzing, Minoritenhof 11/11a

- **5.5** Bauantrag Um-/Anbau bei Wohnhaus und Garage, Errichtung Grenzgarage und Grenzschuppen, Fl.-Nr.:1464/17, Gemarkung Viehhausen, Zum Kirchholz 6a
- **5.6** Bauantrag Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garagen, Fl.-Nr.: 41; Gemarkung Viehhausen, nähe Ivostr. 3
- 6. Behandlung der "genehmigungsfreien" Bauvorhaben gemäß Art. 58 BayBO und Bekanntgabe der Bauvorhaben "Geschäfte der laufenden Verwaltung"
- **6.1** Bauantrag Anbau einer geschlossenen Terrassenüberdachung, Fl.-Nr.: 139/30, Gemarkung Sinzing, Flurweg 5a
- **6.2** Bauantrag Errichtung eines Hackschnitzellagers, Fl.-Nr.: 171/19, Gemarkung Sinzing, Minoritenweg 19 a
- **6.3** Bauantrag Anbau eines Wintergartens an ein Wohnhaus, Fl.-Nr.: 64; Gemarkung Viehhausen, Brunnenstr. 8 a